er ehemaligen Fürsten b Zuweisen. Es gelte daber en (vor- und nachmittags) lbft die Eintragungslifte 3ro. offen liegt feine ! Lebhafter Beifall danfte ichneten Ausführungen.

s und Heiferes.

Zang beim Barbier.

freundliche Stadt in Din n Frauen aufgesucht wert der Barbierftube des öff eine Renigfeit. Aber b ben Einfall gefommen, fe ch etwas anderes ju berfiit Bigblätter, wie es Lislang

für die Blinden?

eachtet und in feinen Be

be baburch gefichert.

la Eiderfetti

9 Bid. Mr. 6.— jr

Santtide

90000000



hmt oder beruchtigt wegest aber die Stadt fann sich Erschieft. Dienstags, Donnerstags, Somstops (mitillufte Beilage) Ornd undernste Barbierstube der beim Eeleson 50. Geschäftsstelle in Hochheim: Magenheimerstr. 25, Teleson 57.

Muzeigen: foften bie 6-gespaltene Colonelzeile ober beren Raum 12 Pfennig, Bezugspreis monatlich 1.— Rin. Posichedtonto 168 67 Frantfurt am Main.

ummer 26.

Donnerstag, den 11. März 1926

3. Jahrgang

istigen kaufprecher and Neues vom Tage.

er tommt den Bedurf. — Die Reichstagofraftion ber Buberifden Bollsbartei forbert aufgraum umgemodelt, und Anhänger ber Baberifden Bollspartei auf, fich an dem Bollschneidens oder Rafierens tren für die Fürftenabfindung nicht zu beteiligen.

babin geeinigt, ber Budgettommiffion bes Bollerbundes borfür die Alinden? lagen, für Deutschland den gleichen Milgliedsbeitrag wie für Rachricht von einem epolitreich feltzuschen. Die Döhe des Beitrags häugt von der Aestritt, der, wenn er sich wilg des Ergänzungsbudgets ab. Er wird etwa zwei Millionen bewahrheiten sollte, zu eine det Franken sährlich betragen.

tonnte. Projessor Gubenst - Wahrend sich die der englischen Regierung nahestehenden ein neuartiges Bersahren ber guruchhalten, sahrt die Oppositionspresse mit ihren Anvoedt, als erblindeten Ben auf die Aubenpositie Chamberlains sort,

vedt, als erblindeten Buf ber Konfereng ber Aleinen Entente ift beichloffen wor-neit Fifchen und ander bag in Zufunft die Aleine Entente immer abwechfelnd burch

mit Fischen und ander das in Jufunft die Aleine Entente immer abwechselnd durch och immerhin schon gesundanderes Mitglied im Vollerbundsrat vertreten sein son. Die wieder zu verschaffen. — Wie and New Jort geweldet wird, hat der Oberste Gerichts. Matten und höheren So in Westington das Revisionsgesuch des Nordventschen Lichtige sindige sind gewiß beschentigen Playd ngenschaften durch noch inten Dasenanlage am hubsen zurückgewiesen.

Deutschland und China.

Dei den Renaufnahm Nach einer Meldung aus Genf hat die chinesische Delegien und danach auch der Gitagessen in das Hotel Archester und danach auch der Gitagessen in das Hotel Archester den anzusehmen. Die Tausschaften Standpunkt der chinesischen Archester und der Gitagessen gesten und der Gitagessen und der Gitagessen und der Gitagessen und der Gitagessen Gitagessen von den Abgangs ausgenehmste der über wehrt worden sein an Kontag nachen und der Gitagessen gesten wehrte worden seinen das angenehmste der wehrt worden sein den Kontag nachen gesten, wird augeordnich, in glaube nitt seiner Folitit, die es in Genj vertrete, den mit Angabe der Eispesserte seite nochmals den Standpunkt Chinas auseinander,

tandesamtlichen Geburis tichen Interessen besonders nünlich sein zu tonnen. Der mit Angade der Epochierte sehte nochmals den Standspunkt schinas anseinander, als Andweis über das des dei einer Erweiterung des Nates durch andere Stanten en und nach ihnen die ber Teutschland gleichfalls einen händigen Ratessp dennerzunehmen sind.

Iche. Im Falle der Besonäufung auf Teutschland wärde einen bieden Kunnen fünd.

Inde If ein besonderes Wann Sching des Essens diest der chinesische Telegierte anse auf gelbem Ernne die Stinas allgemein darlegte. Es sei nicht nur darauf ginsen sanse auf gelbem Grunk die Chinas allgemein darlegte. Es sei nicht nur darauf ginsen sanse. Die Bewölsend leien worden, das ein Staat wie China wegen der volltische Angeschen Errer in seinem Innern seinen Auspruch auf einen hörige, Tande oder Mindschip erheben könne, aber es gebe in der ganzen Weit nicht nicht entsprechende Rässe Etnasen, die in der lepten Zeit gleiches Politischen kansen die in der lepten Zeit gleiches Politische Umdern hier der Angebeihen par dungen durchgemacht hänten, wie China Edina treie den dens erfolgene Raissis an, um an der Derbeisübrung des Weitsche Beisen Kaissis an, um an der Derbeisübrung des Weitsche Raissis an, um an der Derbeisübrung des Weitsche Raissis an, um an der Derbeisübrung des Weitsche Beisen Beisen Beisen Stinas verbagen der Staaten, wie Ehina treie den dens erfolgene Bedandlung durch die anderen Staaten, wie Ehina treie den Jrühjahrss gleiche Behandlung durch die anderen Staaten, wie sie in gestellt gleiche Behandlung durch die anderen Staaten, wie sie in enternationalen Beziehungen der Bölter üblich sei. Ehina und deutschen Kleine Regierungen. Deshald babe es seine Klagen vor die seidereit und Keimso die Beziehungen Ehinas zu den ansländischen Geidesteilt, urzsamen olle Sorier Redischungen Ehinas zu den ansländischen Weinersammlung gebracht und die Bollversammlung ungeschloffen. Ehinas urzsamen olle Sorier Redischungen Ehinas zu den ansländischen Weines urzsamen olle Sorier Redischungen Bunich einklimmig angeschloffen. Ehinas Mung in der Weit sei vorsäufig verfannt worden. Durch etten Staaten wirde nicht nur dem chinas und den interem entgegen: P. Joj. Leding erwiesen, sondern der Friede im Fernen Sten mt entgegen : B. 30f. Lebling erwiesen, sonbern ber Friede im Fernen Often

Das Abfindungskompromip.

Dampftajefabrit, Rent Der Dem Reichsjuftizminifierinn überprüfte Kompronifi-Wurf fur die Fürstenabsindung ist den Führern der NegieRotwendigteit von Rückragen geltend. Die endgiltige
ling wird safert dem Nachragunschuß des Neichstgas vorjung wird fofort bem Rechtsausschutz bes Reichstags poran werben

Rach Schluf ber Dienstags-Plenarfigung trat bie Dentiche Aspartei ju einer Fraftionefipung zusammen, um ben ficht ihrer Bertreter über bas Rompromift entgegen-Jehmen. Rach etwa einfründiger Ginng wurde beichloffen. A Enthourf grundfaglich gugufilmmen; ba jeboch einige Rild-Singelbunde u gante ben noch erforderlich find, soll noch eine Besprechung liefert zu Originalpreil Regierungsparteien und ber Wirischaftlichen Bereinigung größeren Aufträgen Fenber flatifinden.

Die Buchhandlus Die Wirtschaftliche Bereinigung bat ihre Fraktionssitzung bei Buchhandlus Die Wirtschaftliche Bereinigung bat ihre Fraktionssitzung bei Kompronisses will. Die Fraktion der Baherischen Bolfspartet bestarthäuserstr. 6. Telefältigte sich gleichfalls mit dem Komproniss, vertagte sich aber, die einen Beischlus zu bestallt den Komproniss, vertagte sich aber, be einen Brichlug zu faffen, auf Mittwoch.

Das neue Kabineff Briand.

Die Minifterlifte.

In der Racht jum Mittwoch bat Briand fich mit feinen. Mitarbeitern ins Elpfec begeben, um bem Brafibenten ber Republif bas neue Minifterium borguftellen, bas fich wie folgt

Minifterprafibium und Aufenminifferium: Briand. Juffig: Pierre Laval. Innered: Malby. Finangen: Raont Beret. Strieg: Painlebé. Marine: Georges Lengues, Sandel: Daniel Bincent. Deffentliche Arbeiten: be Mongie Unterricht: Lamoureux. Mderbau: Jean Duraub. Rolonien: Beon Berier, Benfonen: Jourboin.

Arbeit: Durafour. Die Unterftagisselreiare werben noch bestimmt werben. Briand wird fofort wieder nach Genf abreifen.

Bie Davas berichtet, war Briand gestern abend bei bem Borfipenben bes Answärtigen Ausschuffes bes Genats bringlich borfiellig geworben, nin ihn zu veranlaffen, biefen Ausschuft unverzüglich einzuberufen, bevor er nach Genf fabre, falls er bas neue Minifterium bilben werbe. Der Borfivende bes Ausichnises habe Briand geantwortet, eine nene Distuffion fei unnotig, ba Briand ja bezüglich ber Abmachungen von Locarno in der vorigen Bodje eine quafi einstimmige Billigung gejunden babe.

> Ein Beto Brafiliens. Die Lage in Genf.

Die Lage in Benf bat fich weiter tompliziert. Der Bertreter Brafiliens brobt, sein Beto gegen Deutschlands Aufnahme in den Böllerdund einzulegen, wenn Brafilien nicht lelbst einen ständigen Ratssist erhält. Anserdem haben neden Bolen, Spanien und Brasilien die Tichechostowale, Belgien, China, Portugal und Jugoslawien Ansprud auf ständige glatssiste arheben. schina, Portugal und Jugolaivien Unipenid auf fundige antissite erhoben. In Kreisen der deutschen Delegation wird die durch den deutschen der felt in ist den Borstoß herborgerusene Lage sehr ern st benrieitt, da die Aufnahme Deutschlands durch die Stellungnahme Brasiliens scheitern kann. Die spanische Drohung, im Kalle der Richterlangung eines kändigen Sises aus dem Böllerdund ausgutreten, wird nicht allzu tragisch genommen. Buch von der polnischen Delegation wird ansennennen des sie sich unter dem Truck der anderen

allzu tragisch genommen. Auch von der polnischen Delegation wird angenemmen, daß sie sich nuter dem Drud der anderen Mächte bereitsinden wird, ihre Ansprücke dis zum Serbst zurüczusiellen. Die Stellungnahme der deutschen Delegation ist unverändert. Sie wartet ab, die es den anderen Mächten gelungen ist, Irasilien von seinem Anspruch abzudringen und Spanien und Bolen zu beruhigen, ist aber entschlossen, nach Berlin zurüczuskehren, wenn nicht Deutschland, und zwar nur Deutschland, in den Bölkerdund ausgenommen und ein ständiger Ratssitz gewährt wird.

Die Mleine Entente.

Unter ben in Genf weifenben Bertretern ber Rieinen untente bat in den letten Tagen ein lebhafter Gedanken-austausch über die Erweiterung des Rates statt-pelunden. Besonders der jugoslavische Außennrinister Rin-tschiftch entwickelte dabei eine sehr lebbafte Tatigkeit, Er hatte eine langere Unterredung unt bent griechifden Augenminifter Rufos, ber fur Die Bolitif ber Rleinen Entente innerhalb bes Rates gewonnen werben foll.

Anscheinend besteht auf feiten ber Rleinen Entente Die Abficht, bon ben in Genf weilenden Grogmachten die Zufage ju erbalten, bag innerhalb bes Blates fters einer ber Staaten ber Kleinen Entente vertreten fein werbe, boch wurde man fich mit einer allgemeinen Buficherung begnugen, falls ein fianbiger Ratefin nicht zu erlangen fei. Burgeit bertritt befanntlich Dr. Benefch Die Rleine Entente im Bolterbunderat. Jugoflawien erhebt nun bon fich aus den Anspruch, an Stelle ber Tichechostowasei die nachsten brei Jahre zu bem Rate ju geboren.

Die Bölferbundsberfaffung.

Gin neuer englischer Rompromiftvorichlag in Genf?

Die Genfer Berichte ber englischen Blatter enthalten wenig Reurs. Im allgemeinen aber ift ein gewiffer, wenn auch febr borfichtiger, Optimismus erfennbar.

Die "Times" überichreiben ihren Bericht: "Fortichritte in Genf, ein englischer Rompromigborichlag," Der Grundgedaufe bes Rompromiffes fei, wie fie berichten, ber Borichlag, ber Rat solle die Bersammlung um die Ernennung einer Prüfungstommission bitten. Diese Kommission solle die ganze Frage der Bölterbundsversassung prüsen und der nächzen ordentlichen Sihung im Serbst einen Bericht überreichen.

Der Rat murbe bann ben Bericht prufen und bie gange Angelegenbeit ber Bolferbundsversammlung gur enbeulligen Enficheibung vorlegen. Diefer Plan gebe bon ber Bahl Deutschlands in ber gegenwärtigen Geffion aus. Deutscherfeits babe man gegen dieses Projekt keinerlei Einwände zu machen, boch weigere man sich, sich schon heute in der einen oder anderen Kandidarnfroge sestzulegen. Die Anslichten dieses Borschloges seinen nicht schlecht, desonberes da China seinen Anspruch zuruckgezogen habe. In den letzten 24 Stunden habe sich also eine entschiedende Berschlechterung der Anssichten aller Kandibaturen aufer ber Deutschlands ergeben, Das größte Berbienst baran gebühre ber ichweigenden aber uner-schütterlichen Opposition bes herrn Unden,

politische Tagesschau.

+4 Bur Bittichaftefrije in Dentichland, Der Sonberforrespondent der "Dailb Chronicle", Renwid, berichtet aus Dusselborf ausführlich über die "ernsteste Krisis in der Geschichte der industriellen Welt", die Deutschland durchmache, und über die Geduld und Tapferfeit, mit der die großen Massen in Deutschland der "herzerreißenden Lage" gegenübersteben

- Die Urfachen ber Birtichaftefrife, Der gemijchte Aus-fchulg gur Unterjuchung ber Urfachen ber Birtichaftefrife, bem auf Berichlag bes Internationalen Arbeitsamtes auch Bro-feffor Bagemann Deutschland angehört, beschäftigte fich in ber legien Tagung befonders mit den Arifenericheimungen, Die auf ben übertriebenen wirticaftlichen Rationalismus jurudgeben. Der Ausschuft erflorte in seinem Bericht, daß sich die Beli-wirtschaftstonferenz unbedingt mit ben bamit zusammen-bangenden Erscheinungen bejaffen muffe, wie 3. B. der übertriebenen und fünstlichen Entwidlung gewisser Industrien, ber Berwirkung bes internationalen Barenmarktes burch llebertreibung bes Zollschubgedankens, der Undeständigkeit ...nd Ueberipannung bes Steneribftems und ben überfebten Sanbeis-gewinnen beim Brodugenten und Zwifdenbandler.

+* Die Arbeitgeberberbande jum Bafhingtoner 216. tommen. Bu ben Mitteilungen über bie Londoner Berhand-lungen ber Arbeitsminifter am 3. Marg erflärte bie Bereinigung der dentichen Arbeitgeberverdande, daß sich an ihrer ablehnenden Saltung gegenüber des Washingtoner Achtstundentag-Absommens nichts geändert habe. Die deutschen Arbeitgeberverbände ständen nach wie vor auf dem Standpuntt, daß, abgeschen von allen anderen Bedensen, sein puntt, daß, abgeschen von allen anderen Bedensen, sein europaifder Ctaat die Berantwortung für eine internationale Bindung mit weltpolitifden Berpflichtungen auf fich neburn fonne, jo lange nicht auch bie mit ber geplanten Weltwirtsichaftskonferenz manmenbangenden Borfrogen für Deutschland in befriedigender Weife gestärt sein. Dabei wird schlieftlich besonders zu bedenten sein, daß die Bereinigten Staaten bon Rordamerisa weder dem Internationalen Arbeitsamt, noch dem Washingtoner Absonwen beigetreten sind.

Demonfiration gegen ben Abgeordneten Streicher, Im Berlaufe ber Beratungen im Plennin bes baberifchen Laubtags verließen mabrend ber Ausführungen bes Rationalfogialisien Streicher, ber auf bas Dames-Abkommen ju prechen fam und erflärie, daß die Reichsbahnbeamten an eine internationale Zubengesellschaft berraten wurden, die Sozialiften und Rommuniften bemonftrativ ben Sipungefaal,

+* Gine Saar-Delegation in Genf. Wie die Blatter aus Genf melben, ift in Genf unter Führung bon Kommerzienrat Röchling eine Delegation aus berichiedenen Parlaments-mitgliedern aus dem Saargebiet eingetroffen, um die Wünsche der Caarbevolferung bei ben beborftebenben Beichluffen bes Rais durchzuseten.

-- Die beutsche Delegation für bie Juternationale Barlameniarifche Dandeloloufereng. Wie bas Radrichtenburo bes Bereins Beutscher Zeutschlands auf der Juternationalen Parlamentarischen Sanbeistonferenz, die am 26. Mai in London beginnt, die Rogg, Dr. Lejeune-Jung (Duff.), d. Raumer (D. Bp.), Lammers (Bit.), Meher-Berlin (Dem.) und Dr. Siliedies (Dem.) Dr. Bilferding (Cog.) bestimmt worden,

Chamberlains Bejuch bei Luther. Ueber ben Befuch Ehamberlains bei Reichsbangler Dr. Luther und Dr. Strefe-mann wurde folgende amtliche Mittellung ausgegeben: Chamberlain ftattete bem Reichstangler Dr. Buther und bem Minifter Dr. Strefemann einen Befuch ab und hatte mit ibnen eine langere freundschaftliche Aussprache, Die 1% Stunden bauerte. Bwifchen ben Bertretern ber Gignatarmachte bes Rheinlandpaftes ift vereinbart worden, die Unterhaltungen, die am Countag nachmittag begonnen wurden, morgen bormittog fortgufeben.

-- Gilbtirol bor bem Bolferbund. Der Tiroler Landiag nahm einen Dringlichkeitsantrag ber bürgerlichen Barteien an, in dem ben Bunbesratsmitgliebern aus Zirol für bie mannbafte Bertrettung ber Tiroler Intereffen ber Dant ausgeiproden und bedauert wird, daß vom Bundesfangl'r in feiner Rebe bor bem Daupiansiduf bes nationalrates nicht nur ber Rame Sudtiral vermieden, sondern gefliffentlich ber Ausbrud Oberrifch gebrancht worden fei. Die Angelegenheit Sudtiral gehöre bor ben Bolferbund.

** Amerifa und die politifche Lage in Guropa. Die Times" melber aus Bajbington: Die Beomien bes Weifen Saufes haben auf die bon ber Breffe an fie gerichteten Unfrogen über bie politische Loge in Europa eine Antwort nicht erreitt, ba, wie fie erffarten, Die Lage in Europa die Berrinigten Staaten nicht berühre.

Sturm an der Nordfeefüffe.

Erheblicher Schaben burch Sturmfluten.

Die hamburger Seewarte fündigte Rorbweftsturm an. Rachbem die Bindftarfe bereits eine Geschwindigseit von 22 Metern in ber Cefunde erreicht batte, fprang ber Sturm ploblich von Gubtveft nach Rorboft um und ftieg in Soben auf 30,31 Meter in ber Sefunde.

Die Station "Alte Liebe" ift bon Gluten bollftanbig fiberfpiltt. Die Gignatftationen geben fortgejest Warnungeichuffe für die Schiffe ab. Das Boffer erreichte in Samburg mit 14% Buft ben Sochststand. Die Reiler in den niedrig gelegenen Ctabiteilen find voll Baffer gelaufen.

Infolge ber Sturmichaben wurde bie Bamburger Genetwehr von verschiedenen Geiten gu Gilfeleiftungen in Anspruch genommen. Go wurde fie nach bem Sauptbabnhof gerufen, beffen Mittelbach in mehreren Quadraimetern Musbehnung bom Sturm aufgeriffen worben war. In anderen Strafen bar ber Sturm die Starfftromleitung ber Stragenbahn befchabigt, ein Beruft umgeworfen, bas Dach eines Neubaues abgebedt, einen Schornstein umgeweht, jowie gablreiche Baume

Un der Goleswig-Solfteinichen Rordfeefufte und in bem Gebiet ber Elbe-, Wefer- und Emsmündung ift bas Waffer ftart geftiegen, fo bag mit Sturmfluten gu rechnen ift.

Gewitter und Sturm in Mittel. und Beftbentichfand.

Heber Raffel und Umgebung ging ein furges aber beftiges Grublingsgewitter nieber. Es war begleitet von einem orfanartigen Sturm und ftarfem Sagel. Der Bind fegte burch die Stragen der Stadt und nabm alles mit, was nicht niet-und nagelfest war. Der Fernsprech- und Rabiovertehr erfuhr erhebliche Störungen. Auch in Delfungen bat ber urtauartige Sturm große Schaben, namentlich im Stadtwald, angerichtet. Un einer Stelle murben von bem Sturm gwangig Lannen, barunter Baume bis ju einent Beftmeter Jubali,

lleber S ünna (Nhön) entlud fich ein schweres Gewitter, bas von einem Sturm begleitet war. Dabei wurde

bie Rirche bon einem Blibichlog getroffen,

fo baft fie in Brand geriet. Das Fener tonnte jeboch nach furger Beit gelofcht werben. Außerdem fchlug ber Blip in ein Schulhaus ein, wo giemlicher Schaben angerichter wurde. Clindlicherweise wurde wahrend bes Gewitters fein Unterricht abgehalten, Ferner wurden burch den orfangrigen Sturm gwolf Leitungsmaften ber Starfftromleitung vollftunbig gerfort und ein Bohnhaus teilweise eingeriffen, Menfchen find babei nicht gu Schaben gefommen. Der Gernfprechortiche war langere Beit labingelegt.

Deutscher Reichstag.

Mil ber Tageborbnung fieht bie gweite Beratung bes &nus. balte bes Reichkinnenminifteriums.

Reichsinnenminifter Dr. Rulg:

Staat und Rultur - in biefen Borten liegt bas Birten meines Minifteriums umichloffen. Das Reichsminifterium bes Innern muß bie Bentralftelle alles inneupolitifden ftantlichen Gefchebens im Reiche fein. Bestigung ber Stoatsorbnung und bes Ctoatsgefüges und Musban bes Staates, bas ift babei bas Biel. Musgangs. und Endpunft aller Arbeit ift bas Deutsche Reich, und bie Grundloge unferer Urbeit ift bie Berfaffung. Bon biefen elementaren Boransfehungen aus gilt es bie richtige Ginftellung gu jewinnen gu ben Broblemen, bie fich ans ber bieberigen Entwidlung eroeben baben ober bon ben Banbern ber und von eingelnen politifchen Stromungen binfichtlich ber Menberung ber Berfoffung und binfictlich ber Trager ber Gefengebung und ber Staatsgewalt aufactolly morben finb.

Much bie Deutsche Republit ift nach ihrer Berfaffung ein Bundesftont. Damit ift

bie Stantlichfeit ber ganber

grundfaulich befaht. Die Staatlichteit ber ganber ift eine hiftoriich und ftaatsrechtlich geworbene Gegebenheit, Die aber einguordnen ift in bas große ftantliche, alles umichliegenbe Energiegentrum beutide Reich ift nicht nur Ginnbilb mab Mertorverung, iondern

por allem Garant ber bentiden Leiftungetraft auf politifdent, wirtichaftlichem und fulturellem Gebiete. Riemals bat bas beutiche Bolt eine ftarfere Bujammenfaffung feiner Energien auf biefem Gebiete gebraucht als jest. Bir leben in einer Beit ber größten politifchen, wirtichaftlichen, fogialen und fulturellen Umidichtung, und basjenige Boll mußte babel in ben hintergrund gedrängt werben, bas nicht alle in ihm rubenben Rrafte einheitlich und ftart jufammenfafte. Eine folche Bufammenfaffung ift nur möglich

in einem innerlich ftarten Deutschen Reich.

Im übrigen werben wir gut tun nicht ju vergeffen, bog uns bor allem not tut bas Gefühl bes Berbunbenfein mib ber Einheit ber einzelnen Goichten unferes Bolles. Diefer Unitarismus tann bei uns allen noch wefentlich geftartt werben.

Es ift bei une boch tatfachlich fo, bag wir uns, wenn wir bor ein politifches ober wirtichaftliches Problem gestellt werben, immer gunachft gu ibm nach unferer Schicht ober Rlaffe einftellen und uns fragen und prufen: Bie ftelle ich mich gu biefen Dingen als Arbeiter, als Beamter, als Raufmann, als Bauer und bann tommt erft bie Brufung: Wie ftelle ich mich gu biefer Frage ale Denticher. Das Um gefehrte ift nomenbig. Wir tragen ble Berantwortung einer politifden Dagnahme nicht nur bor unferer gefellichaftlichen und fogialen Schicht ober Rlaffe, fonbern bor bem gamen Bolt und bebhalb follen wir por jeber Brufung einer großen politifchen Frage und immer fagen: 3ch bin Deutscher und noch einmal Deutscher und immer noch einmal Deutscher. Die Rot ber Roche friegogeit bat und außerlich, aber nicht innerlich gu einer Schidfalegemeinschaft gusammengeschloffen, sondern fie bat bie politischen, wirtichaftlichen und fogialen Gegenfabe verfcharft. Desbaib:

feinen Bartifularismus ber Rfaffe, ber Berufe, ber Ermerbisfchichten, ber Barieien, fonbern Ginheitogefühl ale benriches

Es gibt im politischen geben noch Strömungen und fie wirten fich bis in die Barteibilbung biefes boben Saufes binein anu, fie wollen den Begriff beffen, was beutsch ift, bom Standpunft ber Stautmbaum. und Raffenforichung aus erfaffen. Aber bentich ift jeber, bem bas Erleben bes beutichen Bolfes eigenes Erleben Deutsch ift jeder, bem ber beutiche Rulturbefig einener Befic ift, der bie Große bes bentiden Beiftes und ber bentiden Runft als eigene geiftige Entwidlung betrachtet. Deutsch ift jeber, ber fich als mitberantwortlicher Troger am Ochidfal bes beutiden Bolfes fühlt. In biefem Geifte wollen wir uns als beutiches Bott fühlen und mit biefem bentiden Bolfegeift wollen wir ben beutden Staat erfullen. Das wird ein ftarferes Fundament für unfer Deutsches Reich geben, als alle geschriebenen Gesehe und beshalb ericeint es mir wichtig und bringender,

bie innere Gelbftverfaffung bes einzelnen und bes Bolles

ju rebibieren als bie Berfaffung bon Beimar.

Die Berfaffung fagt: Das Deutsche Reich ift eine Republit. Die Staatsform icheint gesichert; anders fieht es mit bem Staatsinhalt. Es geigt fich, bag ber jahrgebntelange in politifcher Unmundigfeit und bon aftiver Stantsberantwortung ferngehaltene Deutsche nur febr langfam jum Staatsbürger erwacht und Die fittliche Große bes bemofratischen und republitanischen Staatsgebantens erfeunt: ber Staat bin ich. Much biejenigen, Die in ihrer Bergangenbeit innerlich mit ber Monarchie verbunden waren, bergeben fich nichts, wenn fie fich am

Ausban ber Dentiden Republit

beteiligen. Dan fagt, Die ftantliche Beidtigungsform ber Republit habe bielfuch verfagt, befonders ber Barlamentarismus. Dan bergift babel gunadit, bag fich fcon bie Monarchie gur parlamentarifchen Staatsform befannt botte, man bergift weiter, bag Dieje Staatsform uns gefommen ift in ber Beit ber tiefften Rot und daß Anforderungen an das beutsche Parlament der Racifriegsgeit gestellt wurden wie wohl noch an fein Parlament ber Welt. Das entbindet und natürlich nicht von ber Berpflichtung, mit allen Mitteln bafür gut forgen, bag ber beutiche Barfamentarismus feine Rinberfrantheiten überwindet. Ein großes und banfbares Arbeitefelb eröffnet fich bier fur bie politifchen

Rad ber Berfaffung gebt bie Staatsgewalt von Bolle aus und nicht von ben Barteien, Denhalb muß jebe Partei gu jeber Beit fich nicht nur ber Berontwortung vor ihren eigenen Angehörigen, jondern bor dem Bolfe bemußt bleiben. Die notwendige enge

Bublung gwijden Abgeordneten und Bablerichaft

ift bei ber gegenwärrigen Biftenmahl und bei ber Grobe ber jepigen Bobifreise nicht gemigend gewährleiftet. Die Regierung wird beftrebt fein, branchbare gefengeberliche Borichlage ju machen. Der Beftigung ber Ctauteoronung mit auch bie Tatigfeit ber bentiden Beamtenschaft diemen. Ich beirachie mich bestwegen als Mint nes Linmohn fur die Be am ien. Ohne ein flares Befenntnis des ideen Jung ien zu diesem Stagten und ohne ein Besenntnis des Stadte debei Beamtenschaft, ist das ersorderliche gegenseitige Treuerett riedem Just nicht zu erreichen. Die ersorderlichen Gesehntmutzle, bie Derfollichen diesenflichen desemmutzle. Die Ersorbeitigen Gesehntmutzle. Die Ersorbeitigen Gesehntmutzle. nicht zu erreichen. Die ersorberlichen Gesehntwurfe. Die E personlichen, dienstlichen und materiellen Berhältnisse bet Beit ichnungslifte ichaft auf eine gesicherte, moderne Rechtsgrundlage stellen ursten haber sich bem Dans entweber bereits zugegangen, ober werbei tragen. In bemnadit jugeben,

Bereinfadjung bes gefamten öffentlichen Berwaltungsbeitiffingenfelbold muß an allen beteiligten Stellen als Webot ber Stunde entlicht gefamten werben. 3d barf an die Lander und Gemeinben bie best A Stuhrfe Bitte richten, bas Reich in feinen Beftrebungen gu unter equegabans Die eine große Anfgabe meines Refforts ift die Zentrallie nen ber bie innerstaatliche Entwicklung bes Reiches ju fein werten wurde Biele ber Gestigung bes Staatsgefibles. Die andere grafe eftorben, minder wichtige Aufgabe ift, bie Bentralftelle ber Rullis bes Dentiden Reiches gu fein.

Aus aller Welf.

Meue Unterschlagungen. Bei bem Berliner Bunbigen Int amt Areniberg find neue Unterschlagungen aufgededt malten merben die der Leiter des Unterftugungeamtes wahrscheinlich # Jahre hindurch begangen bat.

Stronach wurde auf jeiner Jagd bei Kaltenbrunn et or jeiner Ein aufgefunden. Zweisellos liegt Mord burch Wilberer ver jeiner Ein

Granatenerplofion in Siebler. Im Artilleriele erden fonnte Siebler (Bolen) ereignete fich eine schwere Granateners brecht worde worde geber gwei Soldaten ums Leben famen und eine grobe bracht worde sahl von Solbaten fchwer verwundet wurde. Die Uries A Gröffe Explosion ift nicht befannt.

Explosion ist nicht bekannt.

Des amerikanische Bolt gegen die Prohibition ab wird an bon großen New Jorker Lageszeitungen veranstalteten abstimmungen über die Prohibition beweisen, wie in neu Bermitt überwiegende Nebrheit des amerikanischen Boltes viels des der bildurchführbarkeit der bestehenden Prohibitionsgesele gegen die gegenden gegen die gegenden bildurchführbarkeit der bestehenden Prohibitionsgesele gelegraphenan souget ist. Die Adstimmung der Houselse gegen die gelegraphenan solgendes Bild: 154 933 Versonen stimmten gegen die gelegraphenan bitton überhaupt, 170 298 wollken wenigstens Bier und zugelassen haben, während nur 30 483 für die Beibel. A Einbeit bition überhaubt, 170 298 monten ibenigiteite Giet Beibeb Algei mitteil ber Brobibition eintraten.

Uns Noh und Fern.

A Einführung neuer Lesebucher in den Bolfsichuler A Rrüpt bestische Landesaum für bas Bildungswesen gibt befann be nachste u aus verschiedenen Rachrichten ersichtlich ift, das einzelne baing, Neubr aus berichtebenen Rachrichten ersichtlich ift, baß einzelne wir Sanstag beiden Lesebider, "Bessichteben, zu Ostern 1926 einer Sanstag beiden Lesebider, "Bessichtes Lesebider, "Bessichten Luell", Reues bessicht auf ihr hierbagen, ober "Am flaren Quell", Reues bessichten Bertag Diesberweg, Frankfurt a. M., die beide von bei einen Besticht ihr es in Rechtlichten Lese in Rechtlichte Bertaglichten bertaglichte Gesein bei bei in Rechtlichte Bertaglichte Gesein Rechtlichte Bertaglichte Gesein Rechtlichte Bertaglichte Bertaglichte Gesein Rechtlichte Bertaglichte Ber fabren. Es wird barauf aufmerkfam gemacht, bag für berbelofe. 3 ber genannten Berfe, die beibe erft feit wenigen Boche men als erm liegen, die Ginführung in feiner Gefamtheit gugelaffen ! A Einzeft ierfur notwendige Brufung wird erft in einigen Togen bine bon Be

fcbloffen fein.

A Ronfularnachrichten aus Beffen. Der arges i Beffen, We Bonorartonful in Frantsutt a. DR., Carlos Joos, wondnichtiefung Bornahme tonfularifder Berrichtungen im Boltoftaat iben mit Ger

A Erverbolosenbemonstration in Darmftabt. In Datif allen Gebi gt a d i versuchten niehrere hundert Erwerbslofe einen Dinge des Einz frationsgug zu veranftalten. Roch ehe fie jeboch per meinschaft, Stadthause in der Rheinstraße eine brobende Haltur nien, daß die nehmen fonnten, waren Sicherungsmaßnahmen getroffes saftlichen Meschuhppelizet, die mit mehreren Autos zur Stelle war, ir allen Din den Jug auf. Mehrere Berhaftungen wurden vorgenservordnung a

den Zug auf. Wehrere Berhaftungen wurden borgene tordnung a Dienstfhausftrase für einen Eisenbahnatientätet. Iner, dag und die Dienstfnecht, der zusammen mit einem noch jugend audtgemeinte Kwechte auf dem Bahndof Br on n zell einen Fernklinge der wir demoliert, einen durchschrenden Obsterzug mit Eisenbahrige der wir ingigleit des einem Borsignal heruntergedredt datte, wurde wogen is Eisenbahntransportgesährdung zu einem Jahr Zuchtbau unteilt. Der Wittater wird dem Ingendgericht abstellicht wird, werden

Die Diamantenkönigin.

Moman von Grich Friefen.

(Radibrud verboten.)

Roch bevor fie fich fpat in ber Racht gur Rube begibt, ftehen die Roffer fertig gepadt und abgeschloffen bereit und am nachften Morgen gu glemtich fruber Stunde überrafcht Mabame ben Portier mit ber Beifung, bas Gepad herunterschaffen ju laffen, ba fie

In aller Gile ftedt ber Bortler Fraulein Cberhard noch bas tubertierte Billett gu und gewahrt fcmungeind, wie fie errotet und fich ein wenig rudgiebt, um bie geheime Botichaft gu lefen - ein Schmungeln, bas sich in ein mitleidiges Kopfschütteln verwandelt, als die junge Dame gleich darauf bleich und ersichtlich niedergeschlagen zu ihrer Herein ins Automobil steigt, bas pfeilgeschwind mit ihnen davonjagt.

3m Safen angelingt, belegt Frau von Althoff-Sarrifon fofort auf bem Dampfer "Rortftjernen" zwei fleine Rabinen für fich und ihre Gefellschafterin, bann promenieren beide an Ded auf und ab und Mabame vergungt fich bamit, über bie Mitpaffagiere allerhand ffeine boshafte Bemerfungen su machen. Ihre gute Baune icheint wiedergekehrt ju fein, mahrend über dem rifchen Geficht ihrer Begleiterin eine Bolle ber Berflimmung liegt, von ber Madame jedoch teine Rotig

Blöglich beginnt Frau von Althoff-Harrison, beren Augen bereits eine Beitfang unruhig an Land fpahten, lebhaft mit ihrem schwarzen Spigenschirm hinabzuminten, worauf als Antwort unten ein nach neuefter Gigerlmobe getleibeter junger herr feinen but fchwentt und feinen fines birett auf ben "Wordftfernen" guntmut und gleich barauf überfchreitet er bie Schiffsbrude und fleht in ber nachfien Minute por ben beiben Damen

Gertrud hat die Empfindung, als ob ihr eine Schlange über ben Leib trieche und tritt unwillfürlich einen Cdritt gurud. Gie hatte Difter Edward mabrend ber leuten Tage gang vergeffen, glaubte fcon, feiner Gefelischaft für immer enthoben gu fein, und unn taucht er ploglich hier auf bem Dampfer auf.

Die Begruffung swifdjen Zante und Reffe ift eine überaus hergliche und bann wender Differ Coward fich gu ihrer Begleiterin.

"Guten Tag, Fraulein Cberhard! Sabe icon tonge nicht mehr bas Bergnugen gehabt. Wie wohl Gie aussehen! Noch blubender als fouft - auf Ehre! Gertrud verneigt fid) fcweigend, ohne von feiner ansgestredten Sand Rotts gu nehmen, und begibt fich

in bie Rabine hinab. "Gobbam! Sipch immer fo fprobe, bie ftolge Schon-

beit:" murmelt er fpottifch. Madame gudt bie Eichfeln. "Bell - fie fceint Dich nun einmal richt gu Gin bagliches Lachen vergieht Edwarde fcmale

"Und bamit haltft Du bie Gache fo ohne weiteres für abgetan, Tante Gibpll?"

"Oh no! Im Wegenteil, ich wünsche, bag Du bas Mabdien beirateft!" Miffer Edward lagt mit einer Grimaffe bas Dionotel aus bem rechten Muge fallen. Barum auf einmal, berehrte Tante?"

Beil ich erfahren habe, baß fie nicht Gertrud Gberbard beißt, fondern -" "Gertrub von Althoff; bas wußte ich schon lange."

"Und fagteft mir nichts bavon?" Bogu? Als ich einmal auf die Aehnlichkeit zwifden ihr und bem Bilbe ba oben anfpielte, verbotoft Du mir ben Mund. Augerdem fürchte ich, Du mirbeit

fie entlaffen, fobalb Du ihren mabren Ramen erführeft.

Oh, Du Geriebener!" lacht Mabame, welches fir is gur Unert Rur Dein gelehriger Schuler, Tante Gibill. A Bilebe-

Joch nun genug bes Scherges," wehrt fie ten Bochton rangiert, um Dir Gelegenheit gu geben, bem Did etfehr erleib gegenober ben Schwerenoter ju fpielen. Halt' A Schwei barun, bamit Artur Mobe fie Dir nicht por ber Birftein ei

"Bob, teine Gorge, ich weiß ein Mittel -

Das ift mein Geheimnis." Gin argiwöhnischer Blid aus ben grunfdittern ngefahr 5000 Brouenaugen trifft den fiegesgewiß lachelnben just triegsgericht

Lassen, was hast Du vor?"

"Ichward, was hast Du vor?"

"Ich eine nach de nach

wir jest am allerwenigften gebrauchen. 3mmer gleichmutige, ladjelnbe Miene gur Gdjau tragene itanben?"

Sie nimmt feinen Urm und beginnt : !! ib! und ab zu promenieren, ein ftrahlend heiteres go

Bu Gertrubs großer Erleichterung beachtet Wert war auch Ebward sie während bes erften Tages wenig; bei dien es in i Wahizeiten wendet er sich zumeist an seine Tante nat einen sie er allerlei über seinen Aufenthalt in Hamburg ich des We und der er seinerseits kleine humoristische Erleb narktes teile über seine Geschäftsreise erzählt, so dass Wadame is welt an diese filbertell auflachen muß.

(Gortfegung folgt.)

raphische Pr franffurt a. fine biesjahri nd Berhandl uch Austrari A Der 9 fibere Ctabt

Rheinland bedjen, met F Banbratitrubt. Reuer nd Deffen-Ric A Rriiph

Am abfteuer f △ Wieber

A Schive olbener Tran ine Brillant Damentajden

eim, bie mal sembe mach be

saite fich ein

fühles. Die andere groß, eftorben, Bentralftelle ber Rult-

chlagungen aufgededt malten werben.

und Fern.

Berbeugung ermibert ingt erforberlichen Ermäßigungen eintreten. Bu fpielen. Salt'

beig ein Mittel -"

ebrauchen. 3mmer gur Schau tragen.

ind beginnt i. !! ibs rahlend heiteres Lan

e mich beswegen als Mini des Einwohners in Dordach bei Gelnhausen, der sich mit bene Gewehr. Der INährige Sobu nit klares Befenntnis des Stadio bielt dabei einen Schuft ins Knie. Er mußte in schwerzeit beschieft babei einen Schuft ins Knie. Er mußte in schwerzeitige Tresperent riehtem Justande ins Krankenbaus gedracht werden.

entlichen Gesehrtwürfe, der Die Eintragungen jum Bollsbegehren. In die Eineiellen Berhältnisse det Beit dichnungsliste für die entschädigungslose Enteignung der
gugegangen, oder werder ursten haben sich in han au die seht 3630 Personen einind 1203 Personen eingetragen, das sind, die die Gemeinde
entlichen Berwaltungsbettingsenselbold rund 6000 Einwohner dat, eiwa 20 Prozent

entlichen Berwaltungsvertungenseiter frand 6000 Einwohner hat, eiwa 20 Prozent ils Gebot der Stunde emplot gesamten Einwohnerschaft.

auch Gemeinden die deis A Ruhrfälle in Frankfurt. In einem nichtstädtischen Berm Bestrebungen zu immergungshaus in Frankfurt. In einem nichtstädtischen Bermesteit ist die Zentroller ndemwartige Darmkrankheit ausgedrochen. Bei drei Perdes Keiches zu sein mesten wurde die Ruhr sestgekellt, zwei dabon sind bereits

A Stenographische Frühjahrsprüfung. Das Steno-raphische Prüfungsaunt der Industrie und Sandelstammer frankfurt a. M. Sanau veransialtet am Conntag, 21. Marz fine diesjahrige Frühjahrsprufung für Geichafteftenographen nd Berbandlingsstenographen (Braftifer). Die Teilnahme ift Bei bem Berliner Ballen merben gestattet, foweit nicht von ber für fie gu-

en. Ein Brauereibestellt vor einigen Monaten nach Unterschagung von etwa ib bei Kaltenbrung et geiner Einschiftung nach Angerte war, aber noch fars

Die Kaltenbrunn et o 000 Mart Mindelgelbern gestüchtet war, aber noch kurz Word Wilderer von seiner Einschiffung nach Amerika in Rotterdam verhaster verden konnte, ist jeht von der hollandischen Regierung aus ine schwere Eronatener beieher. Im Artilleriele kliesert und ins Untersuchungsgesängnis nach Frankfurt undet wurde. Die Ursa der Veröffnung eines Selbstanschlußamtes. Die Fernschlungen veranstalteten verden der Veröffnung eines Selbstanschlußamtes. Die Fernschlungen veranstalteten verden Veröffnung eines Selbstanschlußenrieb umzeitungen veranstalteten verden Verben. Verden verde

an wenigstens Bier um A Einbrüche in Dienstgebande. Wie die Bandenteinen 30 483 für die Beibeit Aizei mitteilt, bat sich eine Einbrecherbande darauf verlegt, a Rheinland in die verschiedensten Dienstgebäude einzugeden, um sie auszupländern. So wurden in lehter Zeit in 3 Landrats und Finangamtern bes Rheinlandes Einbrüche früht. Neuerdings suchten die Täter zahlreiche Orte in heffen

ücher in den Bolfsschules A Krüppelberatungsstelle sür die Proding Rheinhessen. Edungswesen gibt befannte nächste unentgeltliche Beratung sür Minderbenuttelte sin sichtlich ist, daß einzelnt dainz, Reubrunnenstr. 8, Fernsprechanschluß Kr. 4168) sindet ein, zu Ostern 1926 einer Samstag, den 13. und 27. d. M., nachmittags den 2% libr statt.
Onell", Reues hesse die Anderende Erwerdslossgesteit im Bogelsberg. Im d. Molekungende in die einer Gesamtheit der existen der gegenwährt gut und verlige Erreift gen gemacht, daß sür errögen Ind gegenwährt waren am 6. Närg nur noch wenige Erreift sein venigen Bodel ihen als erwerdslos gemeldet.

Sesamtheit zugelassen

Sesamtheit jugelaffen A Gingelhanbel und Birtichaftonot. Gine unter Teile et erft in einigen Toger ihme von Bertretern ber staatlichen und städtischen Behörden 5 hessen. Der arger i Dessen, Walbed und Rachbargebiete nahm einstimmig eine W., Carlos Joos, wurmtschließung an, in der es u. a. heißt: "Die in der Stadibungen im Golfsstaat ille zu Kasse lersammelten surhessischen Einzelbändler iben mit Genugtuung entnommen, daß die Sauptgemeinschaft utgefundene Bollverjammlung bes Gingelhandeleverbandes on in Darmstadt. In Dits allen Gebieten der dentschen Wirtschaft denudit ist, die Bestellten der dentschaft den Gebieten der dentschaft den Gebieten der dentschaft den Gebieten der dentschaft des ersuchen die Dauptskad, ebe sie jedoch vor meinschaft, ihre Auswertsamseit insbesondere darunt zu eine drobende Haltung ulen, daß die noch bestedenden Reste der kriegs- und notwirtingsmaßnahmen getrossen dastlichen Maßnahmen in Kürze endgültig verschwinden, daß Autos zur Stelle was kallen Dingen der Reichstagsbeschus, die Breistreibereitungen wurden vorgener tordnung aufzuheben, verwirklicht wird. Sie erwarten in erner das ungerechte Beschuldigungen des Einzelbandels in Antos zur Stelle lad tordnung aufzuheben, verwirklicht wird. Sie erwarten eine Gisenbahnattentäter, daß ungerechte Beschuldigungen des Einzelhandels in mit einem noch jugen auptgemeinschaft die Regierungsstellen über die Zusammenhiterzug mit Eisenfrüstinge der wirtschaftlichen Beziehungen auflärt und die Abstrümmert und die Lichten wegen die den Beitschaftsgruppen berdorbebt. Sie ersuchen die Sauptschafts, wurde wegen die meinschaftsgruppen berdorbebt. Sie ersuchen die Sauptschaft abei einem Jahr Zuchthaftsgruppen berdorbebt. Sie ersuchen die Sauptschaft abei einem Jahr Zuchthaftschaftsgruppen berdorbebt. Sie ersuchen die Sauptschaft abei einem Aussicht gestellte Steuerermäßigung der und gischen der abstretten die Krmaßigung der anh sich ziehen dars, daß der andererseits die Ermaßigung der anh sich ziehen dars, daß vor allen Dingen auf dem Gebiete der anh sich ziehen dars, daß vor allen Dingen auf dem Gebiete der ht Madame, welches first gur Unerträglichkeit gesteigerten Gewerbesteuer, die unbe-

A Bieber fleigenbes Baffer. Die Fulba fteigt feit bem cherzes," wehrt sie ben Sochwaster neigendes Baffer. Die Fulda steigt seit dem Echerzes," wehrt sie ben bochwaster auf jeden großeren Regenguß und die Wasser au geben, dem Mad erfebr erleidet vorläusig noch seine Beschränfung.

A Schwerer Ginbruchebiebftabl. In ber Racht murbe in Dir nicht por ber Birftein ein Einbruchsbiebstahl ausgeführt und babei ein oldener Trauring, goldene Herrenuhren mit und ohne Dedel, ine Brillant-Broidette und ein Brillant-Rollier, filberne Damentaiden fowie andere Juwelen und Belge im Berte von

5."

Aranjösische gestohlen, Gest es für Dich getan his gefahr wergesetzt waren und dort das wegen der Hochwasser te Zante. Wir sind wesahr vorübergehend gerännte Chartier eines französischen war tein Bergnüger tahren dasgeptündert hatten, zu Zuchthausstrasen dom fünf m ein Haar wäre ich Lachgewiesen bonnte ihnen der Diebstahl von 13 Flaschen Wein nertsam und das ton einer Flasche Rum werden,

Sochheim a. M., ben 11. Marg 1926.

ichterung beachtet Wer mar auch sein Bejuch ein zufriedenstellender. Imar nach seiner guntigen Witterung zu erfreuen, und das in Tages wenig; bei dien es in den Tagen vorher, wo der Winter noch einstellen Gante nach einstellen vorher gestellen der binfichte Der Frühjahrspferdemartt am verfloffenen Montag reist an seine Tante nal einen icharfen Borstoß machte, wo der Wirde er hinsichte thalt in Hamburg bich des Wetters das Schicks des vorjährigen Herbstehumoristische Erleb narttes teilen. Doch der Himmel hatte Einsicht und It, so das Madame oblielt an diesem Tage seine Schleusen geschlossen. Der Auf-

tommen noch diejenigen, Die in ber Stadt perhandelt wurden und die baher nicht auf dem Martigelande aufgetrieben maren. Es maren Pferde aller Qualitaten porhanden, barunter auch eble Raffepferbe. Der Sandel wollte nicht recht in Schwung tommen; er bewegte fich in ruhigen Formen, benn bie Gelbinappheit ber gegenmartigen Beit machte fich bemertbar. Die Breife hielten fich daber auch auf einer mittleren Linie und gingen bier und ba noch unter Diefelbe berab. Der Rindniehmartt mußte leider wegen der herrichenden Maul: und Klauen-jeuche ausfallen. Auf dem Krammartt waren eine Angahl Vertaufsftande aufgeschlagen, beren Inhaber ihre Waren jum größten Teile burch Glüdespiel an ben Mann ju bringen fuchten. Der Bergnugungspart zeigte bas betannte buntbelebte Bild. Much die unvermeidlichen 3igeuner hatten fich wieder eingefunden und gaben mehrfach der Martipolizei Anlaß zur Betätigung. Wie in den vergangenen Jahren, so hatte sich auch diesesmal wieder die "Freiwillige Sanitätskolonne" bafür in den Dienst des Marttes gestellt und mußte auch attiv eingreisen.

Bon der G.A.D. naheitehender Seite wird uns geschrieben: Fürstenabsindung und Boltsenticheid so laufet bas Thema über bas tommend. Samstag, abends 8 Uhr, Frau Alma Röhle aus Frantfurt a. M. in ber "Krone" hier iprechen wird. Was diese Frage für uns Deutsche bedeutet oll in diefer Berfammlung eingehend erörtert werben. Bflicht eines jeden Burgers mare es baber, ju diefer Berfammlung ju ericheinen. Es gift auch ben letten Babler und die lette Bablerin barauf aufmertfam ju machen, um was es geht, flarzumachen, bag man nicht zu gleicher Beit über zu hohe Steuern und Laften ichimpfen tann und dann stillschweigend zugibt ober jogar bafür eintritt, daß ben ehemaligen Fürsten 2500 000 000 Mf. Abfindung gegahlt wird. Dian beachte Diefe Gumme im Bergleich mit folgenben Biffern, 2,5 Milliarben DR. murben aus-

1. um die auf Breugen entfallenden Wingerfredite 833 mal zu vergrößern und alle Rot ber Winger mit einem Schlage ju beheben;

2. um 1 000 000 verheiratete Erwerbslofe ein halbes

Jahr lang zu unterstützen; Um famtlichen Rleinrentnern, Gogiafreninern, Rriegsbeichabigten und Rriegshinterbliebenen Die Renten au verdoppeln,

4. um 250 000 Wohnhäuser mit je 2 mittelgroßen Wohnungen zu bauen, wodurch bas Wohnungsmangelge-

let überfluffig mare;

5. um famtlichen Schullindern bes deutschen Reiches vom 10.—15. Jahre 20 Jahre lang Mittelfculbilbung geben zu tonnen, ober ber gleichen Angahl Kinder im glei-den Zeitraum jedes Jahr einen Kuraufenthalt von 8 Bochen ju gewähren;

6. um girfa 10 Millionen Sausbefitzern Die Sausginss fteuer zu erlaffen.

Alfo Mahlerinnen und Bahler, heraus aus eurer Gleichgültigteit und besucht die Bersammlung, por allem aber vergeft nicht euch eingutragen in Die Liften für das Volksbegehien, welche nur noch bis einschliehlich Mittwoch, den 17. ds. Mis. jeden nachmittag von 4-7 Uhr im Rathaus Zimmer Rr. 6 gur Gingeichnung offen

Bon ber Bentrumspartel nabestehenber Seite wird uns geichrieben : Fürstenabsindung. Soll ich mich in die Liste eintragen ober nicht? "Gerechtigfeit steht höher als Recht!" so ichreibt der bekannte en Zentrums-Abg. A. Röber gur Frage der Fürstenabfindung. Betanntlich haben Gogial-bemotraten und Kommunisten gemeinsam das in ber Berfaffung vorgefebene Berfahren bes Bolfsbegehrens angeitrengt, um einen Boltsenticheid für die entichädigungslofe Enteignung herbeizuführen. Allgemeine Rot und Arbeitslofigteit machen uns nur ju febr geneigt, für eine rigorofe Enteignung ber fürftlichen Bermögen einzutreten. Dag Die maglofen Forberungen vieler Fürften gu jegiger Beit große Erbitterungen im Bolle hervorgerufen haben, ift gu vertiehen. Müffen wir doch alle, besonders wir hier im besetzten Gebiete, heute und noch auf Jahre hinaus unter den Folgen eines verlorenen Krieges bitter leiden! Mit Recht fragt fich mancher: Wo blieb mein ehrlich und burch saure Arbeit erworbenes Bermögen? Wo meine als Kriegsanleihe gezeichneten Notgroschen? Du hast dem Baterlande Geld, Gesundheit, eben alles zur Berfügung gestellt, haft braugen in Regen und Schnee, in Gewitterturm und Gijestalte bein Baterland verteidigt. Und mo blieb bes Baterlandes Dant - jumal von allerhöchfter Stelle versprochen?? - 3ch möchte einmal festgestellt willen, wieviel Kriegsanleihe von "ben" Gurften gezeichnet wurde, die jest ihre unerfüllbaren Forderungen stellen! Und nun, ihr Fürsten! — ich richte meine Frage an die, die es angeht. Es gibt auch noch "gute" Fürsten! — wo ist "Euer unantastbares und heiliges Eigentum" her? Habt Ihr es burch eisernen Fleih, burch hervorragende "fürstliche" Leistung erworben? Die Geschichte hat dafür ein
klares "Rein", vermöge Eurer "Macht" habt Ihr Euch
das, was gestel zugeeignet und niemand konnte Euch
wehren. Das obsolute preuß, herrschertum hat es sogar
kertigenkracht sertiggebracht, andere Fürsten, 3. B. ben König von Sannover aus seinem Lande zu entfernen und fich bas "Konig bann. Privateigentum" in Sobe von ungefähr 50 Mill. Mart anzueignen. Und wo find Land und Eigentum des herzogs von Rassau und des Kurfürsten von heffen hingewandert? Wo blieb das Eigentum der rom. fath. Kirche? Wer gab bas Recht Kirchengut, Rircheneigentum einfach ju enteignen? Und jur Schanbe fei's gejagt: War bas ein Begriff vom "heiligen" Eigentum, wenn beutiche Fürsten ihre "Landeslinder" für fremde Kriegsdienste vertauften, um ihre hochwohlerlauchtigsten leeren Gädel wieder zu füllen? Alles rächt sich einmal! Kriegsbienste verkauften, um ist. Alles rächt sich einmat:
leeren Sädel wieder zu süllen? Alles rächt sich einmat:

- Wie nett klingt es nun, wenn heute Fürsten und

- Wie nett klingt es nun, wenn heute Fürsten und

Fürstendiener die "christliche Sittlichkeit" für ihr "heiliges"

Eigentum geltend machen! Es sehlte nur noch, daß

Eigentum geltend machen! Es sehlte nur noch, daß

Eigentum geltend machen! Es sehlte nur noch, daß

Echreibe allen gern umsonn, wo
nit sich schen viele Tausende von

ihrer Aus derreiten. Aux Rück
marte erwünsche. Mätressenwirtschaft herhalten mußte. — Durch den unsglüdlichen Krieg wurde das deutsche Bolf beinahe dantes rott. Wer hat Deutschland vor dem gänzlichen Ruin ger dual befreiten. Rur Rüdsrettet? Die Fürsten oder das Bolt? Einzig und allein durch Bolfestrast ist Deutschland wieder etwas geworden. Das Bolt schulde den Fürsten nichts, die Fürsten dem Deiligenstadt (Cichsseld) (F. 18)

trieb an Pferden war ein recht erfreulicher. Auf bem Bolte alles. Berlangen die Fürsten "Recht" für sich, bann werlangen wir "Recht für das Bolt!" Wenn die Berichte ber Blatter ftimmen, jo gablt bie beutiche Republit mo-natlich Renten an: Wilhelm 2. 50 000 Mt., Großbergog v. Medlenburg 32 500 Mt., Herzog v. Meiningen 41 250 Mt., Serzog v. Braunschweig 6 250 Mt., Großherzogin v. Weimar 8330 Mt., Königin : Wwe. v. Württemburg 3 000 Mt. Bei ben ersten drei Jahlen wird dire schwindlig, lieber Lefer. Du, arbeitslofer Bater, betommit für bich und beine Familie monatlich 60 Mt. Und bennoch mogen bie Fürsten fein wie fie wollen, bebente "auch unter ben Fürsten sind eble Menschen, die es mit dem Bolte stets gut gemeint haben". Du, lieber Leser, verehrte Leserin wirst höber benten. Rimmst du den Fürsten alles, dann hanbelft bu ungerecht und alle Schuld racht fich auf Erden. Budem handelft bu bem § 153 juwider: "Das Eigentum wird von ber Berfaffung gemahrleiftet" und bringft bamit einen Grundpfeiler unferer Berfaffung ins Wanten. Stellft bu dich auf ben Standpunft "die Fürsten einsach zu ent-eignen", dann gehörst bu zu benen, die ben Begriff "Eigentum" überhaupt abichaffen wollen, zu benen, die in ihren Blattern icon den Gat geprägt haben "Es gibt tein Eigentum!" - Rein, überlaffen mir es bem Sonbergericht, zusammengesett aus 4 Juriften und 4 Laien, nach Bflicht und Gewissen zum Wohle des Boltes zu entscheiden. Rach den Grundfägen der Gerechtigkeit und Billigkeit mögen bie Gurften abgefunden werben, das ift die Unlicht ber Reichstagsfraftion bes Bentrums. Bor einem Gintrag in die Liften wird alfo gewarnt!

Umtliche Befanntmachungen der Stadt Sochheim.

Betrifft: Sperrung der Frantfurter- und Florsheimerftrage. Wegen vorzunehmender Kanalisationsarbeiten wird ab Montag, ben 15. Mars 1926 bis zur Beendigung ber Arbeiten, die Frankfurter- und Florsheimerstraße für ben

gesamten Durchgangsverkehr gesperrt.

Der Berkehr von Mainz geht bis zum Plan, von da über Weihers, Gartenstraße und Massenheimerstraße zur Franksurter Chausse. Umgekehrt der Berkehr von Frankstraße and Massenheimerstraße und Burgeffsurt a. M. über Massenheimers, Gartenstraße und Burgeffsurter um Melwer Chausse. ftrage gur Mainger Chauffee.

Sochheim a. M., ben 10. Marg 1926. Die Boligeiverwaltung: Argbacher.

The University of Cartinates

Achtung!

Achtung!

Winzer, Landwirte u. Zentrumsfreunde öffentliche

Versammlung

am Sonntag, den 14. Marz 1926, nachm. 3 Uhr in ber "Burg Ghrenfels"

Rebner : Dr. Graff, Londtagsabgeordneter und Direttor bes naffauifch. mittelrhein, Bauernvereins,

Thema: "Winzernot und Fürstenabfindung"

Jeder ift willfommen!

Die Ortoge, ber Bentrumspartei Sochheim,

- Turngemeinde Hochheim-

Samstag, ben 13. de. Mis. abends 8 Uhr findet im Bereinstolal Die Monatsversammlung ftatt, wogu alle Mitglieder ergebenft eingelaben werden. - Lieberbucher Der Borftanb. find mitzubringen.

Freiwillige Berfteigerung.

Samstag, nachm. 4 Uhr verfteigern im Frantfurter Sof. Bef. Bromm, die Erben ber verftorbenen Frau Rath. Raus eine Rücheneinrichtung, 2 Betten, einen großen Rleiderichrant, 2 Rommobe, 1 hober Dien und anderes mehr. Offentlich meiftbietend gegen gleich bare Bahlung.

3m Ausbessern von

fowie im Erteilen von

3ither = Unterricht

empfiehlt fich Therese Schumann Frantfurterftrage 2.

Rener Jund bon falfchen Bantnoten.

Der geheimnisvolle Roffer in ber Balmhofogarberobe.

Bei einer auf anonyme Ungeige bei ber Stoatsamwaltichaft eingeleiteten Untersuchung wurden in einem Stoffer, der in ber Warderobe bes Westbahnhofes in Budapest aufbewahrt wurde, 6674 Grad falliche Taufenbfrantennoten aufgefunden. Das Protofoll murbe in Gegenwart ber frangofifden Emiffare

Heber ben sensationellen Fund weiterer gefalichter Taufenbfranfennoien wird gemelbet: Der Brafibent ber Stoatsantvaltichaft ethielt ein onongmes Schreiben bes Inhaltes, die bon ben Grangolen gesuchten restlichen Taufendfrankennnten befant i fich in einem Roffer in ber Garberobe bes Westbahnhofen. Dem Briefe lag ein Gepadichein bei. Der Brafibent verfton nie fofort bie entfondten frangofifchen herren, mabrend im zwei Stantsaumalte gum Beftbabuhof begaben, mo fie ben Roffer übernahmen. Der Roffer mit brei Bunbeln Roten murbe beschlagnahmt. Die Staatsantvaltichaft erlieh Beifangen, um ben anondmen Brieffcreiber und ben Sinterleger bes Roffers gu ermitteln.

Die "Boffische Zeitung" meiber aus Munchen, bag bort ein Delegierier ber Bant bon Frangreich und ein frangofifcher Boligefinfpeftor bon Budabeft eingetroffen find, um Erhebungen in der Frankenfallderangelegenheit borgunehmen. Die Nachforichungen follen bem Blatte zufolge auffloren, ob bas für die falfden Frankemoten verwendete Bapier aus Münden fammt, ober burch eine Münchener Berfonlichfeit bei bafft

Sport-Nachrichten.

Schiebungen beim Dortmunber Cechotogerennen,

Bie Die "Tremonia" mitteilt, ift bie Direftion ber Beftfalenballe einer unerhorten Schiebung auf bie Cour gefommen. Der Bollanber unn Ret foll ben Grangofen Eugnot und Louet nach einwandirelen Geftstellungen bobe Summen - man fpricht von 2000 und 1000 Worf - angesofen baben, damit fie ihm ben Gieg überlaffen. Alle pan Ret mubrend ber Reutralifation ben Beitungsartifel zu Geficht befom, entspann fich gwilden ibm und bem Rennleiter eine Auseinanberfemung, bie beftige Formen annahm. Das Ergebnis war, bag ber Sollanber bas Rennen anfoab. Die maggebenben Inftangen werben fich mit biefem gall eingebend gu befcaftigen haben,

Cugnot im Dorimunder Cechstagerennen gefturgt.

Engnot taun in ber Rurve ju Gall. Infolgebeffen icheibet en aus bem Rennen ans. In feine Stelle ift als Erjaymann Mubihoff-Rrefeld geireien,

Bebentenbe Berbefferung des beutichen Damen-Riidenfchivimmrefords über 200 Meter,

Frau Benram-Edyrammen bent Domen-Edwimmverein Silbesheim verbefferte ben beutiden Damen-Rudenichminnureforb über 200 Meter um 12 Bef. unf 3 Min. 18 Get. (Weltreford I Bin.

Ernstes und Seiteres.

Rad dem Alfohol ber Tabat.

Wie auf bem vierten Internationalen Zabafgegnerkongreh in Grag mitgeteilt wird, bat bie Befampfung ber "Rambfucht in Amerika schon recht bemerkenswerte Erfolge aufzweifen. Bu 14 Staaten ber Union ift bereits ein Berbot bes Tabatverfaufe an Jugendliche bis jum 20. Lebensjahre erfolgt, mabrend drei Staaten ein allgemeines Rauchverbot eingeführt haben. Die amerifanischen Abstinenten scheinen bennach bie "Rauchfucht" auf eine Stufe mit ber "Raufchfucht" gu ftellen. Rach einer Rotiz im "Rem Port Berold" foll in New Port eine Frühlingsoffensibe, b. h. eine große Demonstration gegen ben Tabat veranstaltet werben. Das geschieht in einem Lande, bas zu ben bebeutenbsten Tabat produzierenden Ländern gehört.

Gin Streit um Thorwaldfens "Chriftus".

Wie aus Rom geschrieben wirb, bat ber Prafibent ber Lufagatabemie aus ber Lufasfirche eine ber berühmteften Schöpfungen bes banifchen Bilbhauers Thorwaldfen entfernen und — zerschlagen lassen. Angeblich war dies Worgeben wegen ber architektonischen Wirkung ber Kirche not-wendig, und außerbem foll bas Christusskandbild nur ein wertlufer Gitbhobout gemeien fein Thorwaldsenmufenms, Obvermann. iedoch balt nach wie por an ber Meinung fest, bag es fich um bas Driginalarpsmodell bei bem auf bieje Weise turiditerweise gerftorten Stunftwert gebanbelt babe.

Die Lufasafademie ist die Kunstafademie von Rout; sie genog besonders zu Beginn des 19. Jahrhunderts ungewöhnlich großes Aufeben. Thorwaldfen selbst gehörte ihr an, und Tene-rani, der das Standbild gegossen haben soll, war ein Lieblingsichuler bes Meifters. Das Standbild batte in der Bufad. firche feinen Plan als Gegenftud gu bem berühmten "Glauben" bon Canoba. — Die Angelegenheit bat in allen funftliebenben Streifen Amerikas bebeutenbes Anfleben erregt und bot auch ichon Anlag zu erbitterten Breffesebben in ber römischen Breffe.

Der trodene Mintefdimmel.

Auch bei der ameritanifchen Brobibitionsbehorde reiter man zwoeisen den berühmten Amtaichimmet. Als die Trodenlegung ber Bereinigten Ctaaten in Die Zat umgeseht wurde, batte ein braver Apothefer unter feinen ungabligen Glafchen und Alafchen auch eine folde mit feche Ungen Bhisty. Diefe Rinfche mit ihrem foftvaren Inbalt fieht nun auch bente noch da, wo fie bor fechs Jahren bereits geftanben batte. Jahr für Jahr melbet ber biebere Apothefer bem Brobibitionsamt pordriftsmäßig feinen ungefehlichen Bhisthbeftand. Go berlangt es bas Gefet. Berfaufen barf ber Motheter ben Whisty nicht, ba er jum Berfauf von Alfohol feine Ligenz har. Berchenten darf er ihn auch nicht, fonft wurde er mit dem Gefeb in Rouflift geraten, und zu trinfen wagt er ben gemeibeten Bhieft naturgemag auch micht. Co bleibt alfo nichts ubrig, als daß ber brave Apothefer alljabriich ber Probibitions-behörde feinen Bhistubeftand weiter angeigt. Covgfam allerdings wird er barauf achten muffen, bag nicht etwa eine Gewichtsabnahme burch Berbunften eintritt, weil fouit ein unbegrunbeter Berbacht entfteben tonnte. Im übrinen mare in hoffen, bag bas fosibere Brobuft noch ber Nachwelt als Mujeumsfrück erhalten bleiben nibge.

"Die Aimerifaner find gu - tugenbhaft!"

Bie aus Rew fort geldrieben wirb, bat ber Wiener Argt Dr. Abolph Lorent fich anläglich eines Bejuches in Rew Jort babin ausgesprochen, bag bie große Sterblichleiteriffer bei ameritanifcen Boltes vom allgu tugendhaften Leben tommt. Das Alloholverbot fei ber flore Beweis fur die übertriebene Genauigfeit ber Amerifaner. Mur ein angelfachfifches Bolf werbe fich überhaupt einer fold unverftanblichen Tyrannei wie der Einführung des Alfoholberbors unterwerfen. Gabe es überall Gelegenheit, unverfalichte alfoholijche Betrante gu taufen, fo hatten es die Leute nicht nichte, fice mit verfalfaben geiftigen Gemunten zu vergiften. An bem ichlechten Gefandbeitoguftand ber Ameritaner feien nur jene follechten Gurtogote fduid, Die ber Amerifaner infolge bes Berbotes gu fich nehmen muffe. Bieflich guter Wein ober fel noch immer bie beste Argnei fur ben Rurper, bie bie Biffenicaft fenne. Gein Regept für ein langes Leben fei mir dürren Worten: Dag gu balten in allen Dingen, auch in ber Engenbhaftigfeit. -Dr. Lorenn felber unterwarf fich bor brei Jahren im Miter bon 68 Jahren einer Steinachichen Berfüngungsoperation und fühlt fich seitbem wie ein 40jahriger Mann mit besten Rrafien, toubrend er verber altersichwach und nervos war.

Gerichfliches.

Dernrtellung eines Chauffeurs wegen fahrlöffiger Totung. Das schwere Antonnglied im Elgtel im August v. 3., wobei von einer Duffelborfer Reifegefellicaft brei Berjonen gefotet int 18 verlett wurden, botte jeht ein gerichtliches Rach-ipiel. Der Chauffent aus Tuffelborf batte fich unter ber Unfloge ju verantworten, den Unfall durch Jahrlaffigfelt verichuldet ju haben. Der Angetioger war Fichrer eines von ber Boltverwallung neu eingestellen Berfonentvagens, ber mit 28 Berfouen eine Fahrt burd) bie Bifel unternahm. Un einer ftart fteigenben Stelle auf ber La trafte Dungenbeim Stebrig ichaltete ber Chauffeur ben britten ang ein, um bie Steigung beffer gut überwinden. Nachbem ber Wagen über die Sobe war und die Greafe wieder fiel, finite er die Schnelligfeit bes Wagens zu mindern und ichaltete ben zweiten Wang ein, moburch bie Motorbremfe anger Zatigfeit fam. Diefer Berfuch gelang bem Gubrer jeboch nicht, und gur Berabminberung ber Schnelligfeit blieb ihm nur noch die Guftbremfe, Der Wagen tam ins Schlenbern, frürgte eine fieile Bofchung binab, wobei brei Berfouen geidtet und 18 werleht wurden. Das Gericht nahm Sahrläffigfeit au, rannne bem Angeflogten mit Rud-ficht auf ben guten Leumund Grafmitberung ein und ver-urteilte ihn zu zwei Monaten Befängnis

Sandelsteil.

Berlin, 10, 9 Debifenmarft. Der Franfenfurs geinte gegen Sei 132.00 eine erhebliche Befferung. Bon ben fonftigen in

nalen Baluten fomnte Oblo feicht angieben. Effetremmett. Das Geichaft mar nicht mehr fe in ben Bottagen, blieb bagegen immer nach auf einige werte tongentriert. Unter beren Gubrung log die Borft ?

Preduttenmarft, Es murben gegabit für 100 Rol mart. 24.1-25.4, Roggen mort. 15-15.4, Brangerfer 162-Safer mart. 15.9-16.9, Weigenmehl 34.25-35.75, 300 21.75-23.50, Meigentleie 10, Rogornfleie 8.80-9.

Frantfurt a. 20., 10.

- Debifenmartt, In Devijenverfehr ift ber Barife auf die Reubildnug bes Robinetts mit Briand als Mit denten fruftig exholt. Die Pfurdparität fant auf 123 ringl. Blund liegt mit einem Gegenwert von 4.86

Effettenmartt, Mach bem geftrigen unficheren erbffnete ber beutige Berfebr in fefter haltung mit pel bis gu 2 Brogent etwa erhöhten Rurfen. Die Spelufatie lich auf Dedungen ein, mobnech bas Gefchaft anfange ! flottes Audfeben batte, aber balb wieber abebbte.

Probultenmarte, Es wurden gejablt für 100 Sig-26,25, Rogari 17,25, Commergerfie 20—23, Sofer brabend. Ji 19—21,50, Mais (geib) 17—17,25, Beigenurfi 39,50 miler auf da Nausenmehl 25—25,50, Beigentleie 9—0,25, Rogariff ligfeit die d

Lehte Nachrichten.

Die Memoiren bes Oberften Boufe.

Plarie, 10. Worg. Im hentigen Abichnitt ber Unger ju beid rungen des ameritanifchen Oberften Goufe im "Re ab ber Berb Dernib" wico nach ber Bergeichnung ber Biebermabl Ber Ermabie jum poundenten die autjenpolitische Entwidlung beditbe bon bem hie gire Abfendung bes Bilfonfiben Friebensangebell fachoben, nochbem fich die benriche Regierung am 19. Dezember erflart batte, in Friedensberbandlungen eingutreten, itteilung übe bat. Den Griebenegebonten Bilfont führt boufe all Me Bage Bra icortianbifches Bresburergewiffen gurud. Couje be mein angene Griebenspolitit befampft und bejondere im Enthon Billouiden Note eine Benbung, lautend "bie Irjade Biele den Striegen find buntel" angegriffen. Ueber De nahme bes ameritanifden Friedensangebots berich amerifaniiche Botichafter in Berlin an Sonje: brauche eine Friedenstonfereng, um ju fur Deutschlos ftigen Bedingungen mit Ruftand einen feparaten Frie fonieffen, dann mit England mit Silfe ber U.Boote ut an bem, p juwerben und ipdier mit Japan, Rugland und Ge ft, bas ift bieparat abgurechnen. Der amerifanische Botichafter is melbet wird bon, Bage, febreibt, man fei in England verftimmt. Aoffenheit be Bilfon Deutschland mit ben Allierren auf eine Stufe ift. Rieman habe. Der Ronig folle fogor, wie man erffarte, por brung bes y rafdning und Entianidning bieruber Tranen berge fen Ben wegen tofchung und Annanichung pietnoer Linnen bei Tent Burfchland in Der Bojener "Landmann" endgultig für bas Tent üdgrat jeige

perforen.

Bogen, 10. Marg. Die Bernfung gegen bie Richts ugland unb nung bes berauftwurflichen Leiters bes "Landmann" in en Reiches ! murbe endgultig bem Generalampoli abgemiefen. 26 ff einen Ra nliche Direftor bes Berlages ber Druderei "Bogelweit gmmniffe ein Reichebeutscher, muß in ben nachften Tagen noch Deul orden fein.

Banguas über bie Saltung Deurschlands und Schweisbenie, fonde Beuf, 10, Mary. In einem Interview, bas ber for mimen moge Aufenminifter Paugnas ber Madrider Breffe gewährte er auf die intransigente Stellung Deutschlands und Echt ben ihren Min ber Raidfrage bin, Die beibe unter allen Umfrande inelegenheite Erweiterung des Rates mit Ausnahme der Anfnahme Doaftertonfere lands verhindern wollten. Der Sverigon icheine im find eginn ber M von ichtwarzen Wollen bebeat, aber er hoffe, bag eine ? 4f ben Wai i gefunden werben murbe, Die bem Frieden und bem Stargebieten bumb mublidy jet.

Der fluge Geschäftsmann inserle jest wenig

Achtung!

Maitung!

Camstag, ben 13. Mary b. J. abenbe 8 Uhr, findet im Reftaurant "Bur Rrone" eine große

ftatt - Frau Alma Roble (Frankfurt a. Dt.) fpricht über :

.. Turstenabfindung und Volksenischeid"

Babler u. Bablerinnen, Ginwohner Sochheims erscheint in Daffen, bort mas biefe Bausfrau u. Mutter auch über biefe Frage zu fagen bat. Bang befonbere alle wahlberechtigten Frauen u. Mabchen werd, gebet, an ber Berfammlung teilzunehmen.

Es gilt bem Raubzug ber ehemal, Fürften auf Die Taichen ber Steuergabler ein hartes und entichiedenes "Dein" entgegengufegen.

Wer es mit unferem Baterland und Botte ernftlich gut meint, ber bleibe nicht gurud.

Der Borftand ber Cogialbem. Partei.

als das Wafdymittel, bas Sie benützen. Derflor D. R. P. von Clammer ift etwas noch bir ift allerd Danetwesenes, Es find bie einzigen feibftinte on neuem gu Beisenfloden, die es gibt. diwierigfeite Perflor ift beffer als pulverformige felofitiblienerangeleg

Woldmittel, weil es ofine jede Scharfe fur woll bei predunge und hande, ohne Sola und Wallerplas ift. faris gereift Roche die große Walche mit Derflor, ed fatin eint ach ber Con Berflor ift billig und bequem, denn es verfire Sim Bei das Mafchwerfohren: Einfeifen, Einburften bienerermant piveites Rachen und laftiges Reiben find nit efunben. mehr erforderlich.

Perflor ift beffer ale andere Seifenfloden, me theblid and es toblicht, bleicht und Sieden entfeent. Wafche die feinften Betwebe, Wolle und Sabt er Dintitier

bunte Stoffe falt ober handtvarm mit Derfet. Burftenabfinb Derflor ift ein Munber: Es erhalt bie Sorbes und nineme doch feden fled, Es toafcht fonceweb und ift doch mild wie die mildefte Seife. Perfot ift dilorfrei. gofe Derflor fait ober lautvarm Preis: Pafet 45 Pfg.

ummer

sigabe unterf

— In B eine weitere ne Rabrung. afe gugenom - Der Re

- Der 116

Die beurf

ng bon Rul faumt ift, : Die Arbe

deberholt ber Il die entigdy ficht für bie

umben; ea n Beibgig gur Berbenben ba